

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 60 (1934)

**Heft:** 6

**Illustration:** Echter Lumpen-Ball

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Echter Lumpen-Ball

spaltung. «Heinerle geh' Du voran» kann schliesslich ein Jeder spielen, sogar Leute ohne Stahlhelm und ohne Karabiner.

Kager

... trotz all dem Aerger haben die Basler den Humor nicht verloren:

**Lieber Spalter!**

Am Stammtisch wird eifrig und übereifrig das Verbrechen der beiden

Mordbuben, die ganz Basel während zwei Tagen in Aufruhr versetzten, diskutiert. Natürlich ging es überaus lebhaft zu, sodass man eher überrascht war, dass der sonst wortgewaltigste der Stammbroder bis anhin schwieg. Auf eine Aufforderung etwas zu sagen, meinte er lakonisch: «Do isch Volksbank denn doch hu-

maner gsi, die hän wenigstens nur d'Hälfti gno und hän au nit gschosse.» Mit freundlichem Gruss Beppi.

**CHAMPAGNE STRUB  
SPORTSMAN**